



Die Projekte der Gemeinden können bis zum

31. Oktober 2012

eingesendet werden, und zwar per E-Mail an **info@iha.lu**
mit dem Betreff: „Kandidatur zum Wettbewerb Eng
Gemeng fir Jiddereen 2012“.

Überblick über die Etappen des Wettbewerbs:

31/10/2012 : Einsendeschluss der Projekte.

16/11/2012 : Mitteilung der Ergebnisse des Wettbewerbs an
die teilnehmenden Gemeinden.

03/12/2012 : Siegerehrung – die Siebergemeinde organisiert
die Preisübergabe um den 3. Dezember –
internationaler Tag der Menschen mit
Behinderung

Info-Handicap
Conseil National des Personnes Handicapées



Info-Handicap
Centre National d'Information et de Rencontre du Handicap

MEINE GEMEINDE
macht keine Unterschiede!

Wettbewerb
« Eng Gemeng fir Jiddereen »

AUSGABE 2012



INFO-HANDICAP, Nationale Informations- und Begegnungsstelle im Bereich Behinderung ruft auf zur 7. Ausgabe des Wettbewerbs :

„ENG GEMENG FIR JIDDEREEN“

Dieser Wettbewerb richtet sich an die luxemburgischen Gemeinden, die die Qualität und Kohärenz der Initiativen zugunsten der **Inklusion ihrer Bürger mit einer Behinderung** fördern möchten. Viele Gemeinden sind sehr dynamisch in der Organisation solcher Aktivitäten, bei denen sie auch ganz natürlich ihre Einwohner mit Behinderung mit einbeziehen.

Leider ist das Angebot an Aktivitäten und Dienstleistungen nicht immer Allen bekannt. **Dieser Wettbewerb bietet die Gelegenheit, alle wichtigen Informationen zu sammeln, die das tägliche Leben angenehmer, komfortabler und zugänglicher gestalten können**, und das nicht nur für Personen mit Behinderung, sondern für ALLE Einwohner. Die Inklusion aller Einwohner ins Gemeindeleben verleiht der Gemeinde **ihren wahrhaftigen Mehrwert**.

Der Gewinnergemeinde wird zur Belohnung ein **Originalgemälde** eines zeitgenössischen luxemburgischen Künstlers überreicht.

Wir laden die interessierten Gemeinden ein, ihre Projekte, in der Sprache ihrer Wahl, spätestens bis zum 31. Oktober 2012 einzureichen.

Die Form der Projekte ist frei. Das Dossier sollte **maximal 30 Seiten** umfassen und in einem Format verschickt werden, welches für sehbehinderte Personen zugänglich ist (Word oder PDF).

Das Projekt sollte mindestens die folgenden Elemente beinhalten :

1. eine **Beschreibung der getroffenen Maßnahmen zugunsten der Chancengleichheit** für behinderte Mitbürger, einschließlich der notwendigen Details, die der Jury eine Überprüfung der Gegebenheiten ermöglichen, wie z.B. Fotos, Filme, Illustrationen, Statistiken, Kommentare von betroffenen Nutzern... (sollte das Projekt in die engere Wahl kommen, kann die Jury beschließen, sich vor Ort zu informieren);
2. **Informationen über eine eventuelle Zusammenarbeit** der Gemeinde mit Vereinigungen von/für behinderte Menschen, bzw. über die Teilhabe behinderter Menschen in Kommissionen oder besonderen Arbeitsgruppen der Gemeinde;
3. Informationen darüber, ob die Gemeinde die gesetzlich verankerten **Einstellungsquoten** von Arbeitnehmern, die den Status behinderter Arbeitnehmer innehaben, respektiert.

Die von der Gemeinde unternommenen Maßnahmen und Initiativen sollten sich **auf sämtliche Bereiche des täglichen Lebens** beziehen, wie z.B. **Bildung, Arbeit, Transport, Wohnen, Freizeit, Kultur,....**

Die **Jury** setzt sich ausschließlich aus Personen mit Behinderung zusammen, oder den Mitgliedern von Vereinen, die sie repräsentieren. Bei der Zusammenstellung der Jury wird auf eine gerechte Verteilung der verschiedenen Arten von Behinderungen geachtet.

Gemeinden, die bereits einen Preis im Rahmen dieses Wettbewerbs gewonnen haben, sind **während der 3 folgenden Jahre** von der Preisvergabe ausgeschlossen. Sie können jedoch ihre Projekte einreichen und gegebenenfalls eine Ehrenausszeichnung erhalten.

